

Luttach/Ahrntal, 01.02.2021

Ausschreibung zum
12. Internationalen Ahrntaler Holzbildhauer-Symposium
im Ahrntal/Südtirol

Sehr geehrte Damen und Herren!

Von Montag, 05.07. bis Sonntag, 11.07.2021 findet im Ahrntal die 12. Auflage des Internationalen Ahrntaler Holzbildhauer-Symposiums statt. Ausgewählte Künstlerinnen und Künstler erhalten neuerlich eine Präsentationsplattform für ihre Anfertigungen.

Dieses Mal wird sich die Ortschaft Luttach im Ahrntal in ein weitläufiges Künstleratelier verwandeln, in dem zehn ausgewählte Bildhauer aus allen Regionen der Welt werden – mit Schlegel und Meißel bewaffnet – den rohen Lärchenholzstämmen passend zum Thema „**Mannequins**“ eine neue Gestalt verleihen.

Wir laden Sie hiermit herzlich ein, sich für die Teilnahme zu bewerben.

Jeder Künstler erhält eine Spesenvergütung in Höhe von 750,00 € Netto (1.000,00 € Brutto).
Einheimische und Feriengäste werden unter den Skulpturen ihr Lieblingsobjekt wählen können.

In der Beilage finden Sie das Reglement und das Anmeldeformular. Wir bitten Sie, dieses vollständig auszufüllen, zu unterschreiben und bis spätestens **31. März 2021** (Anmeldeschluss) an den Veranstalter zurück zu senden. Sollten Sie weitere Künstler und Künstlerinnen kennen, die an der Teilnahme interessiert sind, freuen wir uns natürlich über die Weitergabe der Unterlagen und auf deren Bewerbung.

Mit freundlichen Grüßen

Der Präsident BA Michael Zimmerhofer

Tourismusverein **AHRNTAL**

Reglement

12. Internationales Ahrntaler Holzbildhauer-Symposium

Veranstalter

Als Veranstalter zeichnet der Tourismusverein Ahrntal in Zusammenarbeit mit dem Krippen- und Volkskunstmuseum „Maranatha“ in Luttach verantwortlich.

Teilnehmer

Am Symposium sind Bildhauer aus der ganzen Welt zur Teilnahme berechtigt. Auf Grund ausgewiesener Fähigkeiten und eines breiten Bekanntheitsgrades können Bildhauer auch ohne eigentliche Abgabe einer Bewerbung vom OK und der Fachjury zur Teilnahme ausgewählt werden. Im folgenden Text wird die Bezeichnung „Bildhauer“ verwendet. Dieser Ausdruck schließt Bildhauerinnen und Bildhauer ein.

Teilnahmebedingungen

Die Teilnehmer müssen Bildhauer sein.

Durchführung und Ablauf

Anreise, Zimmerbezug, Begrüßung und Information

Anzahl Arbeitstage = 4 ½ Tage

Offizieller Schlussakt, Begutachtung der Skulpturen durch eine Jury, gemeinsames Galadinner

Individuelle Heimreise am Tag nach dem Symposium

Gewinner Publikumsettbewerb

Wettbewerbsthema und Verwendung

Das Thema des Wettbewerbs lautet „**Mannequins**“. Die Skulpturen werden im neuen Skulpturenpark in Luttach aufgestellt.

Unterlagen für Anmeldung | Termine

Folgende Unterlagen müssen für die Anmeldung eingereicht werden:

- Vollständig ausgefülltes und unterschriebenes Anmeldeformular (siehe Beilage)
- Skizze/Modellfoto und kurzer Text über das passend zum Thema geplante Objekt
- Kurzer Lebenslauf

31.03.2021: Anmeldeschluss - alle Unterlagen müssen bis zu diesem Datum eingehen

Mitte April: Auswahl der Teilnehmer (max. 10 Bildhauer) durch das Organisationskomitee und der Fachjury

Auswahlkriterien

Die Entwürfe werden nach folgenden Kriterien bewertet:

1. Vollständigkeit der Bewerbungsunterlagen
2. Idee und Originalität bei der Umsetzung der Skulptur
3. Realisierbarkeit
4. Technischer Aufwand
5. Gesamteindruck
6. Ausnutzung des zur Verfügung gestellten Materials

Skulpturen

Jedem Bildhauer wird ein Baumstamm (Lärche, grün) von max. 2,20 m Länge und 0,50 m Durchmesser als ganzer Stamm oder als Halbling (der Länge nach halbiertes Stamm) zur Verfügung gestellt. Das Holz kann auch in geschnittenem Zustand geliefert und bearbeitet werden. Das Objekt muss zu mindestens 50 % aus dem gestellten Holz gestaltet werden. Ein zweites Material darf verwendet werden (Beschaffung und Kosten gehen zu Lasten der Bildhauer).

Ausrüstung

Den Teilnehmern werden die folgenden Hilfsmittel zur Verfügung gestellt:

1. Sonnen- und Regenschutz (Zelt)
2. Stromzufuhr (220 Volt)

Alle übrigen Werkzeuge müssen vom Bildhauer mitgebracht werden. Das Verwenden von Werkzeugen mit Verbrennungsmotoren ist erlaubt. Pneumatische Meißel sind nicht erlaubt.

Ausstellungsmöglichkeiten

Die Teilnehmer erhalten die Möglichkeit, während des Symposiums bis zu drei mitgebrachte Objekte in einer eigenen Ausstellung zu präsentieren.

Arbeitszeiten

täglich von 09:00 bis 18:30 Uhr

Leistungen des Veranstalters

1. Jeder Teilnehmer erhält einen Unkostenbeitrag von 750,00 € (Netto)
2. Freie Kost und Logie für die Teilnehmer (Extrakonsumationen ausgeschlossen, z. B. Minibar, Telefon)
3. Fahrtspesen bzw. Reisekosten werden nicht rückvergütet
4. Mitreisende Personen müssen selbst für die Unterkunft und Verpflegung aufkommen
5. Betreuung durch einen Fachmann
6. Publizität für die teilnehmenden Bildhauer (Ausstellungsmöglichkeiten)
7. Teilnahmeurkunde
8. Rahmenprogramm

Prämie

Da es sich um ein Symposium und keinen Wettbewerb handelt, werden keine separaten Siegpriämien vergeben.

Bewertung

Eine einheimische Fachkommission wird unter Einbindung der teilnehmenden Künstler die Arbeiten anschauen. Zudem können Einheimische und Feriengäste ihr Lieblingsobjekt wählen.

Bildhauerarbeiten | Verwendung der Stücke

Am Abend des letzten Arbeitstages werden die Bildhauerarbeiten kurz präsentiert. Die Stücke gehören dem Veranstalter.

Kommunikation | Sprache

Das OK kommuniziert in den Sprachen Deutsch, Italienisch und Englisch.

Versicherung & Datenschutz

Der Veranstalter lehnt jegliche Haftung gegenüber Dritten ab. Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, über eine Haftpflicht-, eine Unfall- und Krankenversicherung zu verfügen. Weiters ist jeder Künstler selbst für die eigene Sicherheit sowie für die Absicherung des Arbeitsplatzes verantwortlich. Mit der Anmeldung stimmen die Bildhauer der Verwendung ihrer persönlichen Daten im Rahmen des Datenschutzes zu.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt bei:



Tourismusverein Ahrntal

12. Internationales Ahrntaler Holzbildhauer-Symposium

Ahrner Str. 22

I-39030 Luttach/Ahrntal (BZ)

Tel. +39 0474 671136

E-Mail sekretariat@ahrntal.it | **Web** www.ahrntal.com

Programm



Montag, 5. Juli 2021

- **Individuelle Anreise** der Teilnehmer und Unterbringung im Hotel
- 21.00 Uhr: **Offizielle Begrüßung** in der Werkstatt des lokalen Künstlers Friedrich Seb. Feichter in St. Johann/Gisse. Anschließend Zuweisung der Arbeitsplätze, Erläuterung der Regeln und Besichtigung der Atelierwerkstatt

Dienstag, 6. Juli 2021

- 08:00–10:00 Uhr: **Abgabe der Ausstellungsstücke** im Tourismusbüro Luttach
- 09:00 Uhr: **Beginn des Symposiums**

Mittwoch, 7. Juli 2021

- 09:00 Uhr: **Fortführung des Symposiums**
- 19:00 Uhr: **Gemeinsames Galadinner** mit verführerischen Kreationen im ****s Alpin und SPA Resort Schwarzenstein in Luttach

Donnerstag, 8. Juli 2021

- 09:00 Uhr: **Fortführung des Symposiums**
- 21.00 Uhr: **Abendliche Besichtigung** des Krippenmuseums „Maranatha“ in Luttach, eines der eindrucksvollsten Krippenmuseen Europas und Diskussionsforum mit den Künstlern und Interessierten

Freitag, 9. Juli 2021

- 09:00 Uhr: **Fortführung des Symposiums**
- 20:30 Uhr: **Besuch des Künstlerateliers** von Jakob Oberhollenzer

Samstag, 10. Juli 2021

- 09:00 Uhr: **Fortführung** des Symposiums bis 12.00 Uhr
- 17.00–18.00 Uhr: **Rücknahme der Ausstellungsstücke**
- 18.00 Uhr: **Gemeinsames Abendessen** mit musikalischer Umrahmung und Vorstellung der Arbeiten beim Festplatz in Luttach

Sonntag, 11. Juli 2021

- Frühstück im Hotel und **Abreise**

Ausstellung

im Tourismusbüro in Luttach von Mittwoch, 5. Juli bis Samstag, 10. Juli

Öffnungszeiten: 08.00 – 18.00 Uhr

INFO-TEL: Büro Luttach +39 0474 671136

Änderungen vorbehalten!

Einige Eindrücke der vergangenen SYMPOSIEN

